

Präventive Angebote für Kinder aus suchtbelasteten Familien:

Kinder von suchtkranken Eltern: die Arbeitsbereiche der Drogenberatung des Landes zu diesem Thema



Kinder aus suchtbelasteten Familien bringen ein erhöhtes Risiko mit, im Laufe ihres Lebens eine Abhängigkeit und/oder psychische Störung zu entwickeln. Daher bilden sie die wohl größte und wichtigste Zielgruppe in der suchtpreventiven Arbeit.

Das Gesamtziel ist, Kinder und Jugendliche aus suchtbelasteten Familien zu erkennen und durch entsprechende primärpräventive Angebote zu erreichen.

Mit den dargestellten Angeboten der Drogenberatung soll das Risiko gemindert werden, dass betroffene Kinder und Jugendliche im Laufe ihres Lebens selbst eine (Alkohol-) Sucht und/oder eine psychische Erkrankung entwickeln.

Dabei werden folgende Arbeitsbereiche abgedeckt:

1. Beratung, Begleitung und Betreuung von Kindern- und Jugendlichen aus alkoholbelasteten Familien mit Maßnahmen der Ressourcenstärkung im Sinne der Primärprävention.
2. Begleitung der Eltern und der Familie: Stabilisierung der Suchterkrankung und Unterstützung in der Elternrolle
3. Sensibilisierung und Unterstützung der Fachkräfte (Multiplikator*innen) der aufsuchenden Familienarbeit und anderen Bereichen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten
4. Kooperation und Vernetzung der verschiedenen Einrichtungen und Institutionen

Literaturliste zum Thema kann bei uns angefordert werden

eine öffentliche Bibliothek hat VIVID die Fachstelle für Suchtprevention
(<http://www.vivid.at/bibliothek/>)

Drogenberatung des Landes Steiermark

Friedrichgasse 7, 8010 Graz

0316 3260 44

www.drogenberatung.steiermark.at